



Mobilität und Migration in historischer Perspektive

Mobility and Migration in Historical Perspective

III. Kongress für Wirtschafts- und Sozialgeschichte

III. Congress for Economic and Social History

Universität Regensburg, Vielberth-Gebäude (H24, H25, H26, VG 2.30)
20. – 22. März 2019 / 20 – 22 March 2019

Die Überwindung räumlicher Distanzen ist von je her ein Grundproblem des Wirtschaftens und ganz allgemein sozialer Interaktion. Insbesondere in den vergangenen zwei Jahrhunderten hat der technische Fortschritt Menschen, Güter und Informationen immer schneller Räume überwinden lassen. Diese erhöhte Mobilität hat überkommene Strukturen in Frage gestellt und dabei nicht nur Gewinner, sondern auch Verlierer hervorgerufen. Mobilität ist daher nicht nur räumlich (horizontal), sondern auch sozial (vertikal) zu betrachten. Beide Aspekte sind in besonderem Maße bei Migrationsbewegungen zu beobachten, die oft Folge, manchmal aber auch Auslöser sozialer Verwerfungen sind.

Die Gesellschaft für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte und der Wirtschaftshistorische Ausschuss des Vereins für Socialpolitik veranstalten vom 20. bis 22. März 2019 gemeinsam ihren 3. Kongress für Wirtschafts- und Sozialgeschichte in Regensburg. Die Tagung wird sowohl Beiträge zum Kernthema „**Mobilität und Migration in historischer Perspektive**“ enthalten als auch einen offenen Teil mit Sektionen, deren Themen nicht vorgegeben sind. Insgesamt werden 65 Vorträge in 21 Sektionen gehalten. Tagungssprachen sind Deutsch und Englisch.

Das detaillierte Programm und praktische Informationen sind unter <https://www.gswg.eu/GSWG-Arbeitstagungen> abrufbar. Die Teilnahme steht allen interessierten Wissenschaftler/innen und Studierenden offen. Aus organisatorischen Gründen ist für nicht vortragende Teilnehmer/Innen eine formlose Anmeldung per e-mail an gswg@ur.de bis 28. Februar 2019 erforderlich.

Programm

Mittwoch, 20. März 2019

09:00 – 12:00 Doktoranden-Workshop (DFG-Schwerpunktprogramm 1859, auf Einladung)

ab 11:45 Registrierung

14:00 – 14:15 Begrüßung

- 14:15 – 15:30 Eröffnungsvortrag von Uwe Sunde (Ludwig-Maximilians-Universität München): Education and enlightenment
- 16:15 – 18:15 Sektionen 1.1 (Fiskus und Konflikt), 1.2 (Migration since WWII: East and West) und 1.3 (Institutions)
- 18:30 – 19:15 Preisverleihungen
- Friedrich-Lütge-Preis für hervorragende Dissertationen der Gesellschaft für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte
- Preise des Jahrbuchs für Wirtschaftsgeschichte
- Best Paper Award Economic and Social History (Wissenschaftsförderung der Sparkassen-Finanzgruppe)
- ab 19:15 Abendimbiss (auf Einladung des Instituts für Bank- und Finanzgeschichte aus Anlass seines 50-jährigen Bestehens)

Donnerstag, 21. März 2019

- 09:00 – 10:30 Sektionen 2.1 (Mobilität mittelalterlicher Kaufleute), 2.2 (Subventionierte Internationalisierung? Deutsche Unternehmen und Außenwirtschaftspolitik vom Kaiserreich bis in die Bundesrepublik) und 2.3 (Financial history)
- 11:15 – 12:45 Sektionen 3.1 (Migration in Österreich-Ungarn 1867-1914), 3.2 (Zeit, Arbeit und Bedarfsdeckung: Gab es in Deutschland im 18. Jahrhundert eine Konsum- und Fleißrevolution?) und 3.3 (Economic growth and living standards)
- 12:45 – 14:00 **Women's Lunch**
- 14:00 – 15:30 Sektionen 4.1 (Ethnische Netzwerke, Residentialisierung und globaler Handel. Der Wandel von Migrations- zu Handelsstrategien mitteleuropäischer Kaufmannsnationen im 18. Jahrhundert), 4.2 (Human capital – numeracy and literacy) und 4.3 (Migration – Spanish perspectives)
- 15:40 – 16:15 Projektvorstellung „**Digitale Bestandssicherung**“ des ZBW – Leibniz-Informationszentrums Wirtschaft (Kiel/Hamburg)
- 16:15 – 18:15 Sektionen 5.1 (Invited session des Wirtschaftshistorischen Ausschusses), **5.2 („Versprechen der Märkte“** – Vorstellung und Diskussion eines interdisziplinären Buchprojekts zur Wirtschafts- und Kulturgeschichte der Frühen Neuzeit) und 5.3 (Migration in comparative perspective)
- ab 18:15 Mitgliederversammlung des Wirtschaftshistorischen Ausschusses / General meeting of the members of the *Wirtschaftshistorischer Ausschuss*

Freitag, 22. März 2019

- 09:00 – 10:30 Sektionen 6.1 (Soziale Mobilität), 6.2 (New perspectives on industrialization)
- 11:00 – 12:00 Sektionen 7.1 (Kapitalmobilität und Handelsrouten um 1500), 7.2 (Stock exchange history) und 7.3 (Digital history and citation analysis)
- ab 12:00 Mitgliederversammlung der Gesellschaft für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte (GSWG)

Sponsored by

